

Gemeinschaft pro Putzbrunn

Robert Böck
Fraktionsvorsitzender
Gartenstr. 2 • 85640 Putzbrunn
Tel. pr.: 0 89 / 601 77 91 • Tel. ge.: 0 89 / 46 12 24 86
Mobil : 01 72 / 859 52 25 • Fax ge.: 0 89 / 46 12 4 24 86
E-Mail: info@robert-boeck.de



An den
1. Bürgermeister der Gemeinde Putzbrunn
Herrn Edwin Klostermeier

23. November 2017

Antrag der GPP-Fraktion

Sehr geehrter Herr Klostermeier,

die GPP-Fraktion stellt zur nächsten Gemeinderatssitzung nachstehenden Antrag mit der Bitte um Behandlung:

Die GPP beantragt im Zuge der Prüfung eines geeigneten Standortes für die Mittagsbetreuung auch die Option eines neuen Kindergartens in Putzbrunn Ort hinzuzufügen.

Begründung:

In der aktuellen Beschlussfassung (2017/194) des Bauausschusses wurde entschieden, die beiden Optionen für den Bau einer neuen Unterbringungsmöglichkeit für die Mittagbetreuung zu prüfen. Nachdem aber beide Optionen mehr oder weniger für denselben Standort (Rathausstraße) vorgesehen sind und mögliche zukünftige zusätzliche Erweiterungen dann nicht mehr umsetzbar wären, sollte im Rahmen einer nachhaltigen Zukunftsplanung auch die Option eines Kindergartenneubaus mit betrachtet werden. Offensichtlich ist die räumliche Nähe der Mittagsbetreuung zur Grundschule notwendig. Die räumliche Nähe des Kindergartens zur Schule eher nicht. Ein Kindergartenneubau, auf der neu ausgewiesenen Fläche mit einer gleichzeitigen Belegung des existierenden Gebäudes in der Rathausstraße durch die Mittagsbetreuung würde gleich mehrere Vorteile bieten. Es wäre gewährleistet, dass später dann beide Einrichtungen bei Bedarf erweitert werden könnten. Die Räumlichkeiten des jetzigen Kindergartens könnten auch durch die Schule mitgenutzt werden. Der Bereich des Pausenhofes der Schule könnte um den Garten des Kindergartens erweitert werden. Eine Reduzierung des Verkehrs in der Rathausstraße wäre die Folge, alle Parkplätze würden weiterhin zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus könnte die Gemeinde bei einem Kindergartenneubau aktuelle Standards für die Einrichtung eines Kindergartens erfüllen und hätte die Möglichkeit vorausschauend auch Räumlichkeiten für zukünftige Krippenplätze einzuplanen. Der mögliche Standort Busbahnhof wäre dann auch aufgrund der Situierung sowohl für Kinder aus dem Ort als auch aus der Waldkolonie geeignet.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Böck